

## **Vita Iris Maron (Stand 08/25)**

Iris Maron lebt als freischaffende Geigerin in Hannover. Ihre Leidenschaft ist die Lebendigkeit und musikalische Sprache des Früh- und Hochbarock sowie der Klassik. Die historische Aufführungspraxis bildet hierbei den Schwerpunkt ihres künstlerischen Schaffens. Sie konzertiert europaweit und trat bereits u.a. im Rahmen der Internationalen Händelfestspiele Göttingen und Halle, des Stockholm Early Music Festivals und des Schleswig-Holstein Musikfestivals auf.

Schon während ihres Studiums der modernen Violine an der Hochschule für Musik und Theater Hannover und der Hochschule für Künste Bremen erhielt sie Engagements im Göttinger Symphonie Orchester und im Staatsorchester Braunschweig. Es folgte ein mit Auszeichnung abgeschlossenes Masterstudium Barockvioline an der Hochschule für Musik Nürnberg.

Neben ihrer Tätigkeit als künstlerischer Leiterin des Barockensembles Concerto Ispirato wirkt sie als gefragte Solistin und Konzertmeisterin im Ensemble FILUM, bei la festa musicale, der Kölner Akademie, la dolcezza und dem Bachorchester Hannover mit und konzertiert u.a. mit der Capella de la Torre und der lauten compagney Berlin. 2023 erhielt Iris Maron gemeinsam mit der Capella de la Torre einen Opus Klassik für die CD-Einspielung „Monteverdi Memories“, weitere Aufnahmen für WDR, NDR und SRF liegen vor.

Iris Maron musiziert gerne in genreübergreifenden Konzertformaten mit Kunst und Musik oder Musik mit Video- und Lichtinstallationen. Ihr Interesse an ungewöhnlichen Konzertformaten und -programmen zeigt sich auch an ihrem Engagement am Schauspielhaus Hannover: hier war sie mehrere Spielzeiten im prämierten Stück „Atlas der abgelegenen Inseln - ein Stück für vier Schauspieler und vier Musiker“ (Theatertreffen 2015) zu erleben.

Iris Maron spielt auf einer Violine von Leopold Widhalm aus dem Jahr 1756.

[www.irismaron.de](http://www.irismaron.de)